



Informationen zum Einsatz von Laptops/Tablets am Studiengang BSc Bau

(Stand 07/2024)

Am Standort Burgdorf werden voraussichtlich noch bis 2027 Rechnerräume und PC-Stationen mit notwendigen Softwarepaketen betrieben. Zusätzlich gibt es Arbeitsplätze mit Docking-Station mit grösseren Bildschirmen. Bau-Studierende benötigen deshalb nicht zwingend besonders leistungsstarke Geräte, grosse Bildschirme oder eigene Fachsoftware, sollten aber über Laptops verfügen, auf denen man im Wesentlichen „normale Büroarbeiten“ effizient erledigen und im Unterricht mit der Lernplattform Moodle arbeiten kann. Im Hauptstudium erweitert sich die Anwendung dann um Fachsoftware mit erweiterten Leistungsanforderungen.

Anwendung Laptop/Tablets:

- Office Anwendungen wie PDF's lesen, Word-/Excel-Dokumente bearbeiten, Mails lesen/schreiben (z.B. Outlook), Internetrecherchen, Videos ansehen, je nach Arbeitsmethodik Schreiben mit einem Stift (z.B. OneNote, Whiteboard)
- Nutzung der Lernplattform Moodle (Internetwebsite)

Hardwareempfehlungen:

- Empfohlen: Touchgerät fürs digitale Notizenmachen (Hybridgerät wie z.B. Microsoft Surface, Lenovo ThinkPad Yoga oder evtl. leichtes Tablet zusätzlich zu Laptop)
- Grobe Leistungsangabe: min. Intel Core i5-Prozessor oder besser und min. 16 GB RAM oder besser
- Einhalten der Hardwareanforderungen: Octave/Matlab und grundlegenden bautechnischen Programme, wie Cubus Allplan, Solibri zur Studienmitte hin

Betriebssystem/Software:

- Empfohlen: Windows (für MacOS werden die gängigen Bauprogramme kaum angeboten)
Nicht empfohlen: iOS und Android für Nutzung von einschlägiger Fachsoftware
- Software braucht i.d.R. keine gekauft zu werden; Microsoft Office, einschlägige Fachsoftware werden (für Windows und z.T. für Mac) von der BFH kostenfrei zur Verfügung gestellt bzw. befinden sich auf frei zugänglichen PC's am Studienort.
- Andere Programme können meist gratis oder kostengünstig gegen Studiennachweis von den entsprechenden Herstellern bezogen werden.

→ Wenn Sie in den letzten 2-3 Jahren einen halbwegs aktuellen Laptop gekauft haben, ist der grundsätzlich gut genug für den Studieneinstieg.

Weitere Hinweise:

- Tradeoff zwischen Leistung/Mobilität/Preis individuell; kann nicht allgemeingültig beantwortet werden. Gute Geräte zu studierendenfreundlichen Preisen erhält man z.B. bei www.projektneptun.ch und www.youlap.ch.

→ Kommen Sie erst einmal im Studium an, finden Sie sich zurecht und fragen Sie Ihre Mitstudierenden der oberen Semester nach Erfahrungen, bevor Sie sich teure Geräte anschaffen. Sprechen Sie uns an, falls Sie Bedarf am Austausch mit einem Studierenden zu den PC-Leistungsanforderungen haben.

(ram6/16.07.2024)